



Stadt-, Sport- und Vereinsentwicklung: aktuelle Tendenzen und empirische Evidenz

ImPuls-Forum 2022: Bewegte Zukunft – gemeinsam gestalten!

Hachen, 27. August 2022

Was können Sie erwarten?

Sportentwicklung

→ Gibt es was Neues?

Sportvereinsentwicklung

→ Gibt es was Neues?

Stadt- und Regionalentwicklung

→ Gibt es was Neues?

Werden Stadt-, Sport- und Vereinsentwicklung zusammen gedacht?

→ Was spricht dafür, was dagegen?

**Erfahrungsaustausch
angereichert mit
empirischen Hinweisen**

Sportentwicklung: Was tut sich?

Sportentwicklung:

→ die Entwicklung von Spiel- und Bewegungsformen, einschließlich ihrer materiellen, technischen und organisatorischen Grundlagen

Welche Entwicklungen beobachten Sie?

- Ausdifferenzierung der Bewegungsformen
- Verstärkte Nutzung von Freiflächen und des öffentlichen Raums
- Anteil des selbstorganisierten Sporttreibens steigt weiter
- Verknüpfung aktiver Bewegung mit digitalen Möglichkeiten (Apps, Fitnessstracker, Swift, Peloton)
- Stabiler Anteil der sportabstinenten Bevölkerung (ca. ein Drittel)
- Bedeutungsverlust von Leistungssport, kein Bedeutungsgewinn von Schulsport
- Multifunktionale, nichtnormierte Sportstätten

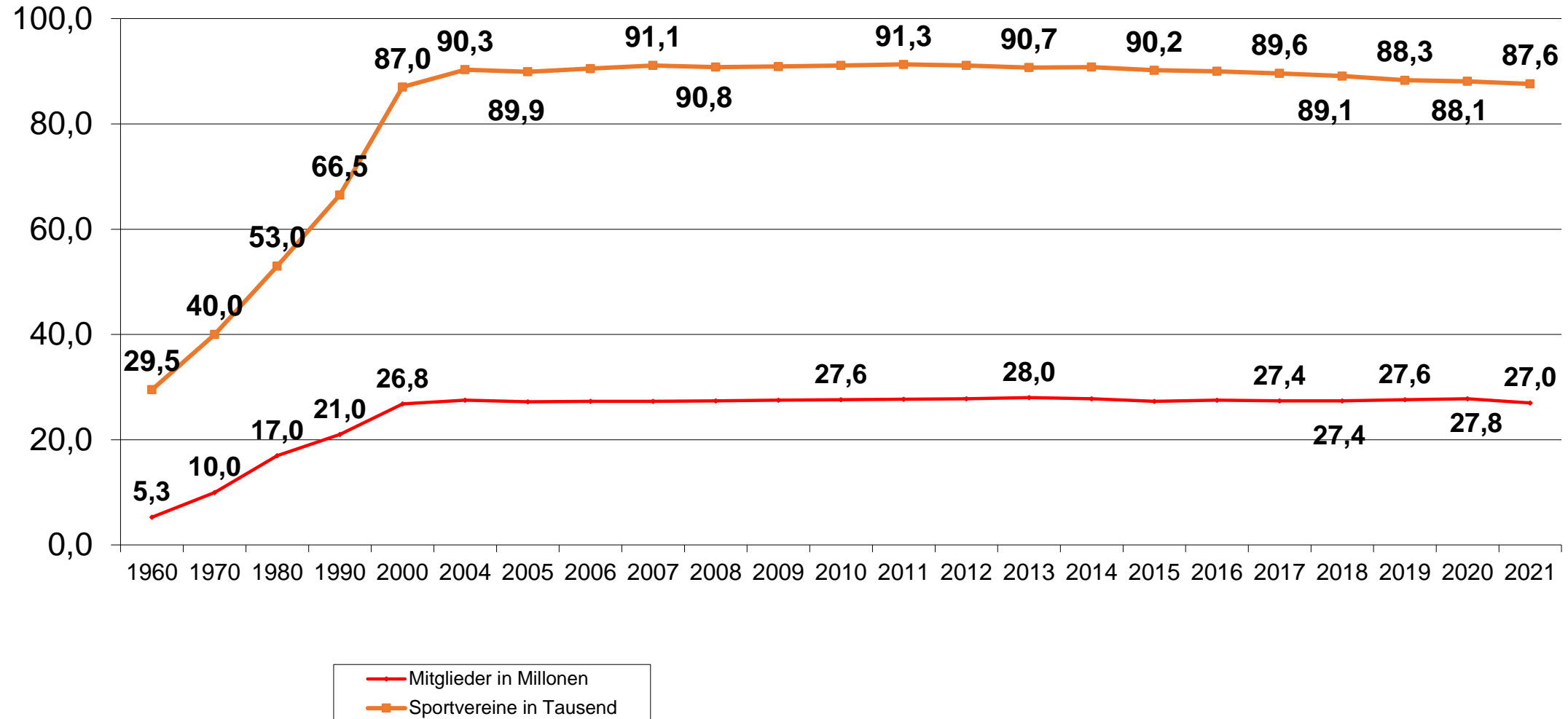
Sportvereinsentwicklung: Was tut sich?

Sportvereinsentwicklung:

- die Entwicklung in den Sportvereinen hinsichtlich
 - Angebote
 - Mitgliedern
 - Finanzen
 - ehrenamtlich Engagierten Übungsleitern, Schieds- und Kampfrichtern sowie Vorständen
 - Sportstätten
 - Wettbewerb mit anderen Anbietern

Welche Entwicklungen beobachten Sie?

Sportvereinsentwicklung: Was tut sich?

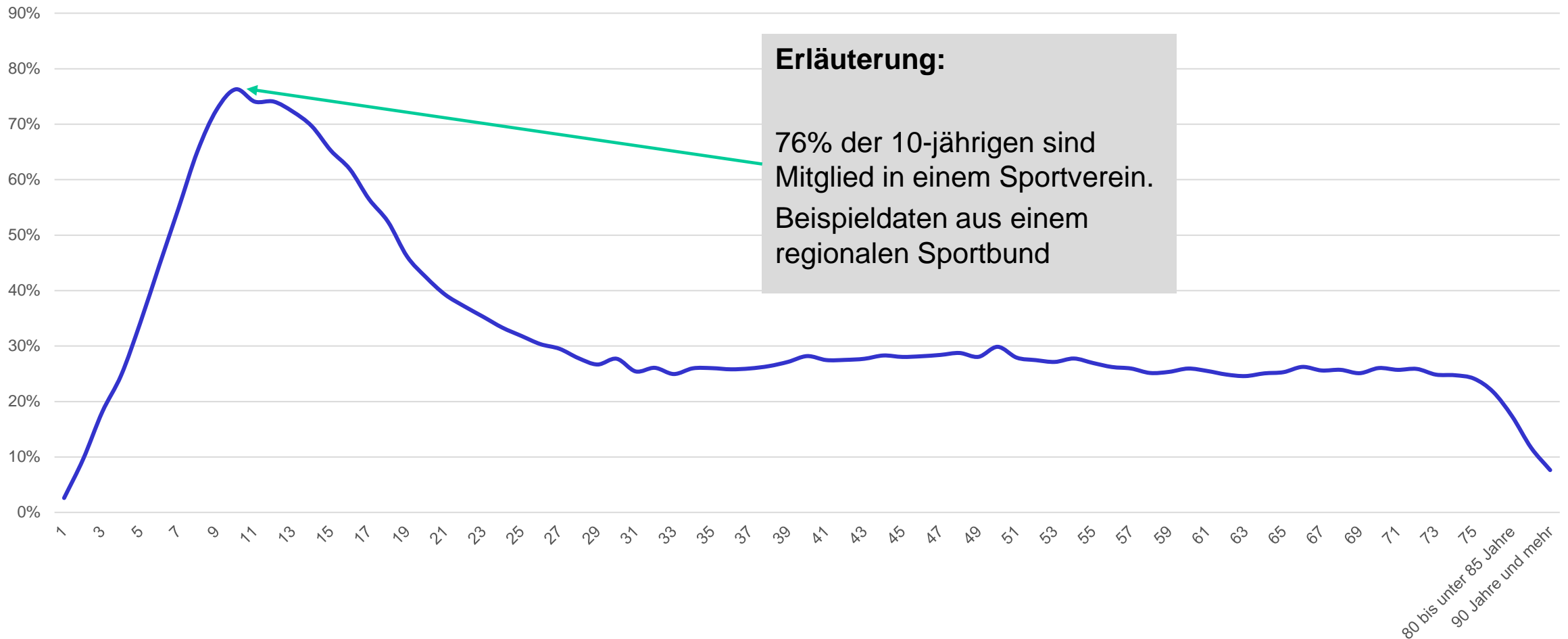


Sportvereinsentwicklung: Was tut sich?

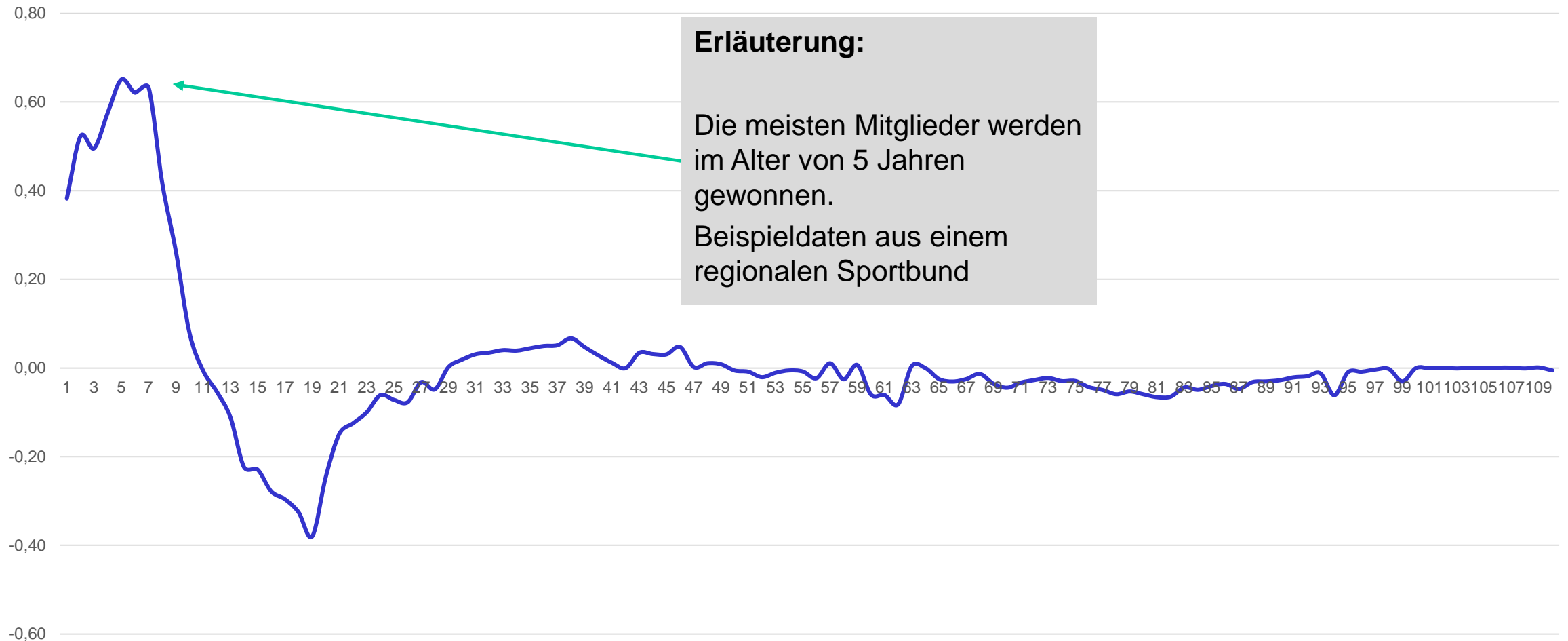
Problem	Befragung Okt. 2019	Befragung März 2021	Differenz
Gewinnung/Bindung Ehrenamt	3.6	3.5	-0.1
Gewinnung von Mitgliedern	2.9	3.2	0.3
Gewinnung/Bindung Trainer/ÜL	3.2	3.2	0.0
Bindung von Mitgliedern	2.7	2.7	0.0
Konkurrenz durch andere Freizeit- und Sportanbieter	2.5	2.4	0.0
Einschränkungen durch Ganztagschulen	2.0	2.1	0.1
Verfügbarkeit von Sportstätten	2.0	2.3	0.3
Finanzielle Situation Ihres Vereins	1.9	2.1	0.2

Die Probleme der Vereine sind relativ konstant über die Zeit von 1,5 Jahren ($r > 0,6$).
Skala: 1 = kein Problem; 5 = sehr großes Problem

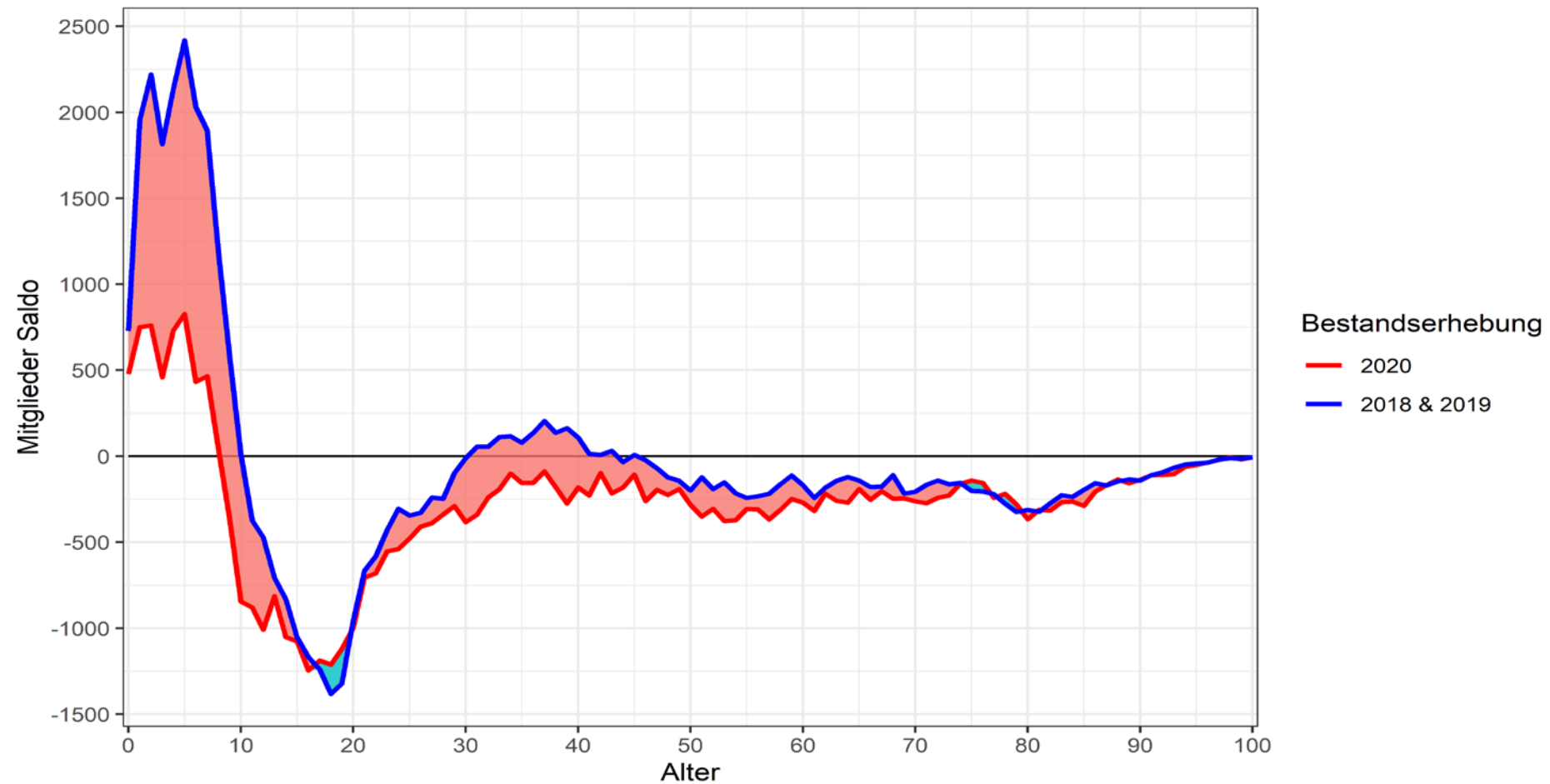
Sportvereinsentwicklung: Organisationsgrad



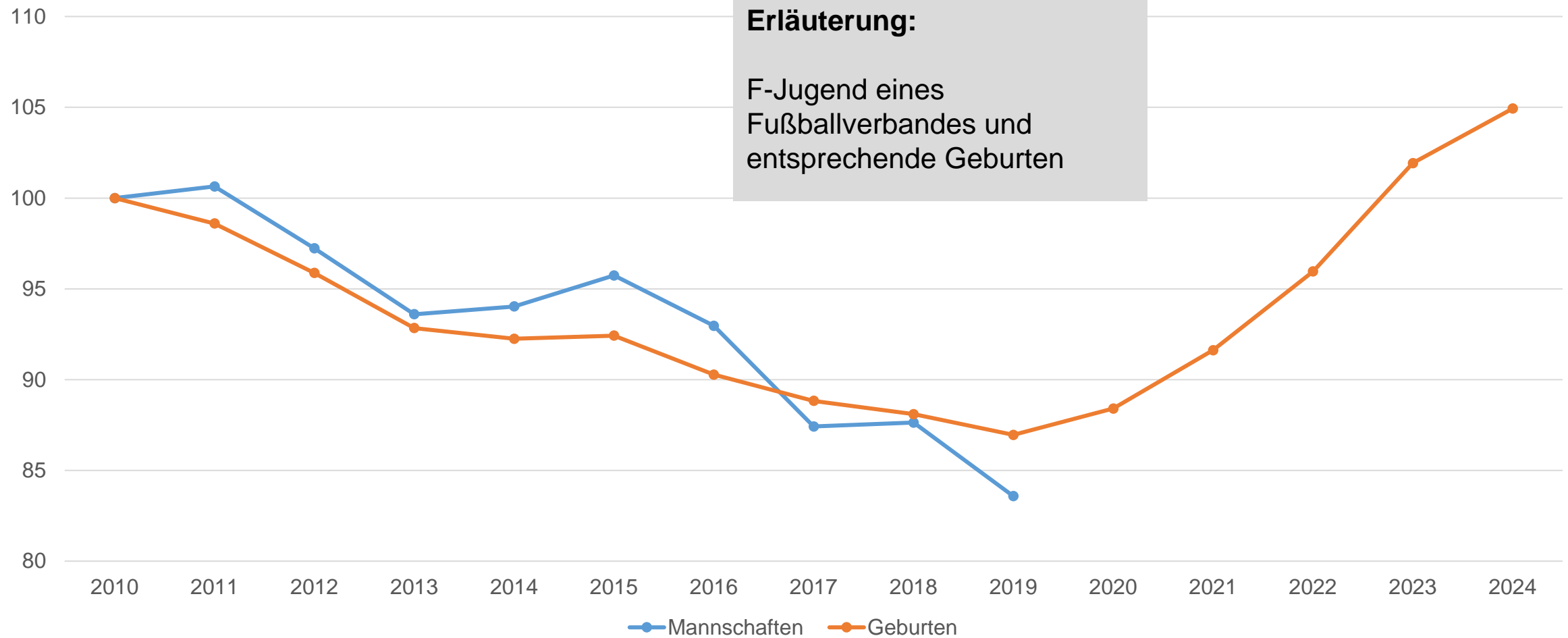
Sportvereinsentwicklung: Mitgliedersaldo



Sportvereinsentwicklung: Corona



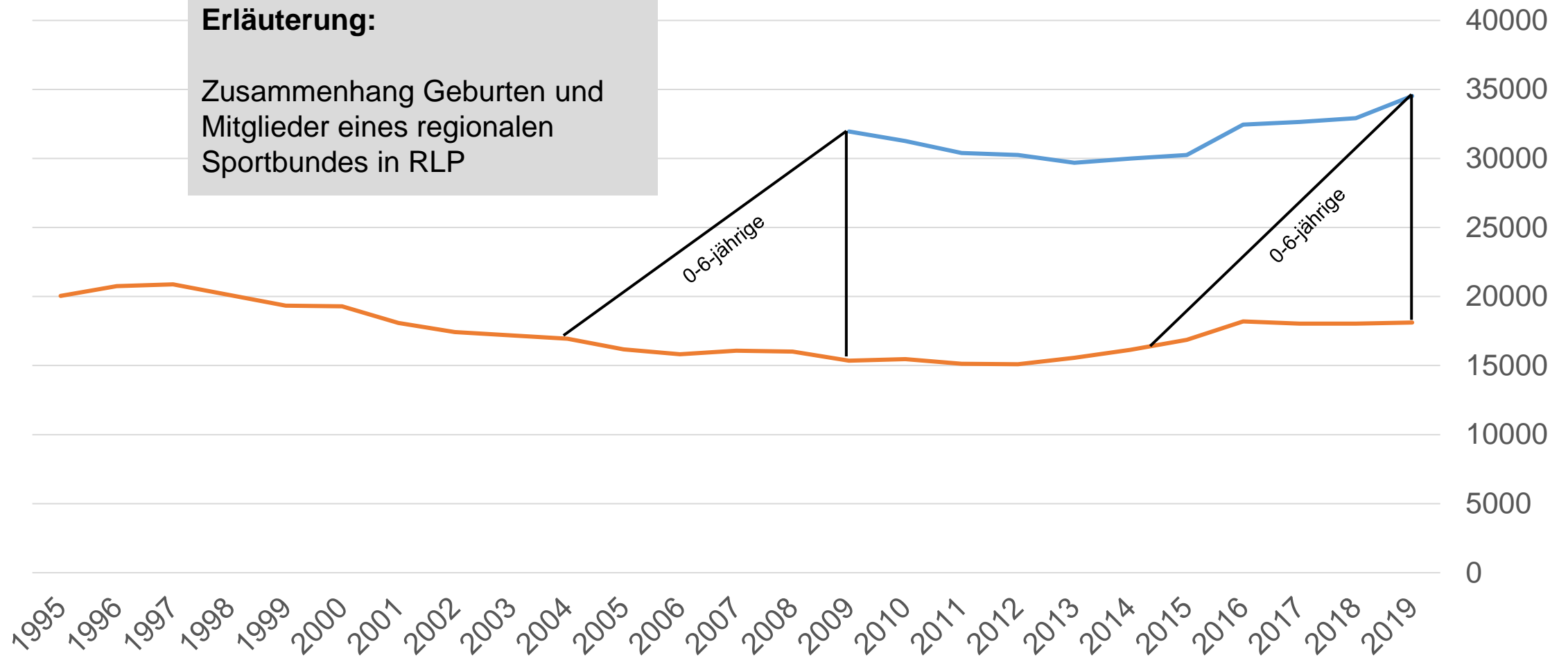
Sportvereinsentwicklung: Geburten



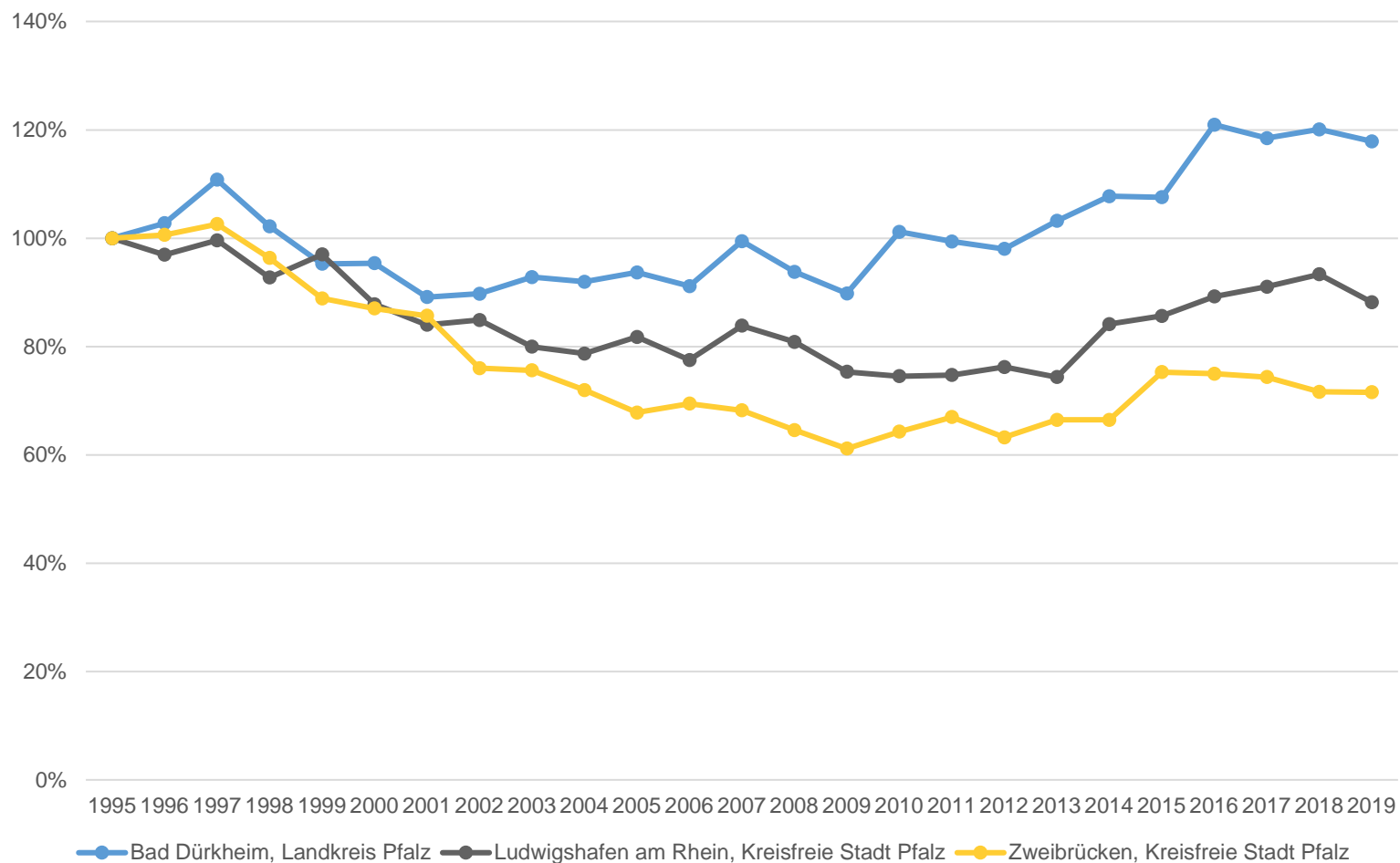
Sportvereinsentwicklung: Geburten

Erläuterung:

Zusammenhang Geburten und Mitglieder eines regionalen Sportbundes in RLP



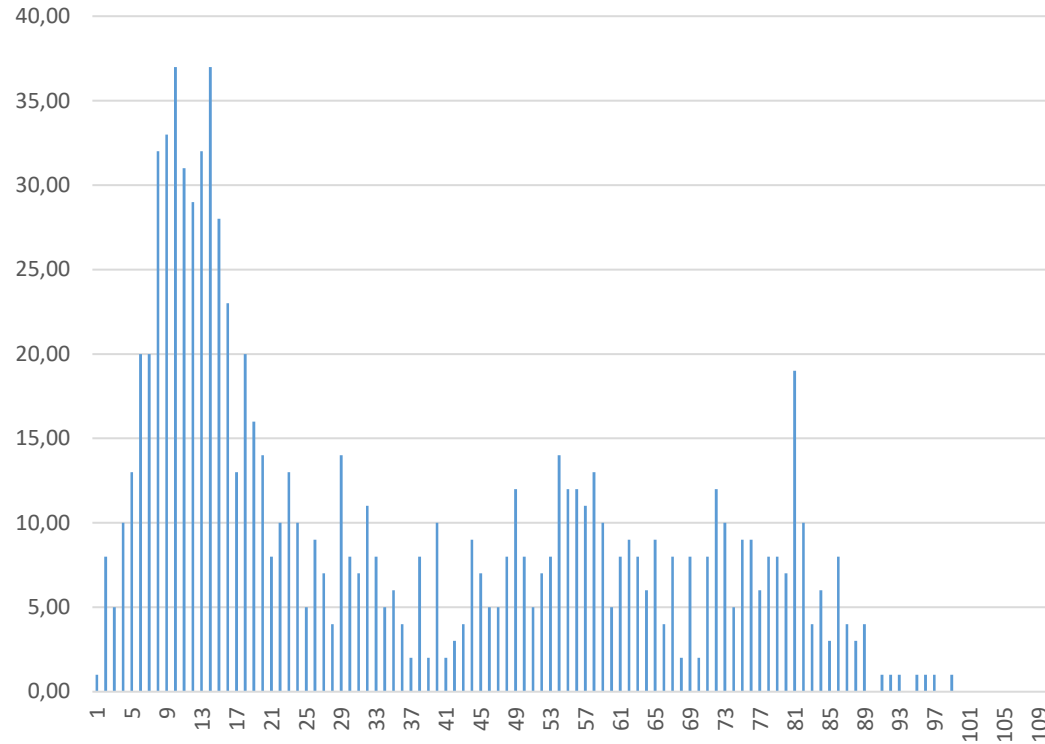
Sportvereinsentwicklung: Geburten



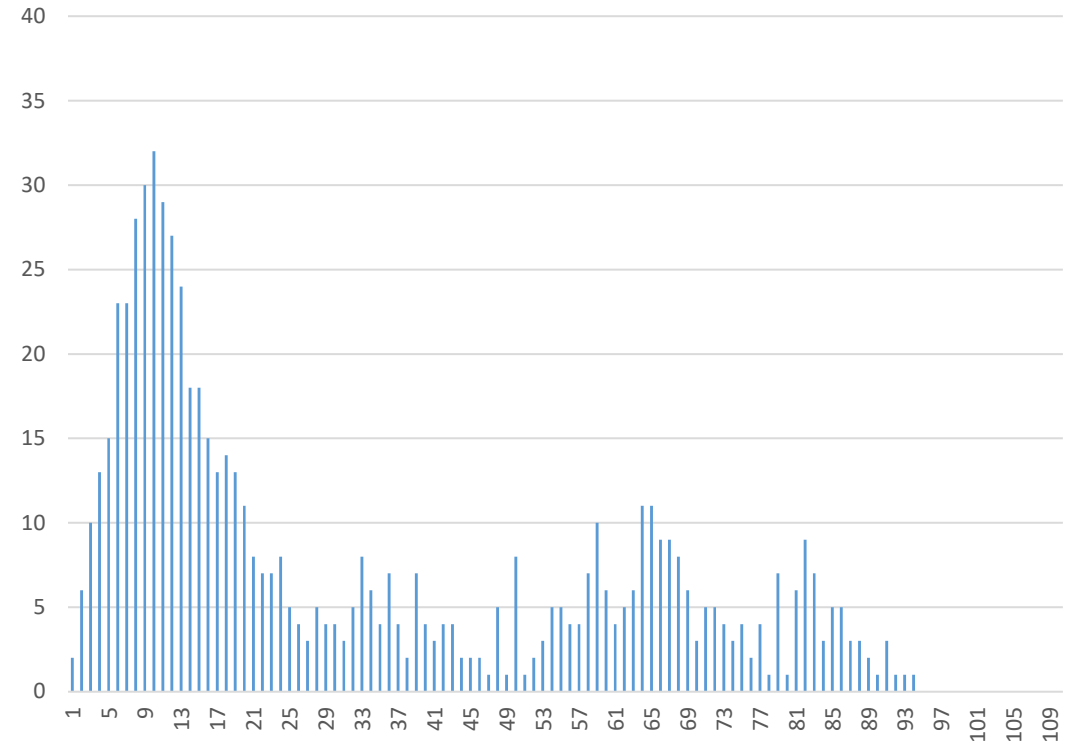
Kreis	Geburten (1995=100%)	Mitglieder (2010=100%)
Bad Dürkheim, Landkreis	118%	90%
Donnersbergkreis	113%	91%
Frankenthal (Pfalz), Kreisfreie Stadt	112%	92%
Germersheim, Landkreis	102%	100%
Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt	99%	108%
Kaiserslautern, Landkreis	99%	94%
Kusel, Landkreis	90%	90%
Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt	88%	100%
Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt	88%	91%
Neustadt an der Weinstraße, Kreisfreie Stadt	86%	94%
Pirmasens, Kreisfreie Stadt	85%	87%
Rhein-Pfalz-Kreis	84%	89%
Speyer, Kreisfreie Stadt	83%	96%
Südliche Weinstraße, Landkreis	82%	92%
Südwestpfalz, Landkreis	73%	90%
Zweibrücken, Kreisfreie Stadt	72%	85%

Sportvereinsentwicklung: Demografie

Großsportverein aktuell



Großsportverein in 10 Jahren



Sportentwicklung: Was tut sich?

Stadt- und Regionalentwicklung:

→ die Entwicklung des sozialen und gebauten Raumes einschließlich der Interaktion der Menschen in urbanem bzw. ländlichem Gebiet

Welche Entwicklungen beobachten Sie?

- Sportentwicklung wird zunehmend von Stadtentwicklung wahrgenommen
- Intersektorale Ansätze in einigen Kommunen vorhanden
- Sanierungstau bei Sportstätten bislang nicht abgebaut
- Flächen- und Nutzungskonkurrenz in urbanen Räumen
- Bewegung wird in Alltag und in den gebauten Raum integriert (Radwege, Nutzung von Grünflächen)
- Sportverein als (letzter) Kristallisationspunkt in ländlichen Regionen

Werden Stadt-, Sport- und Vereinsentwicklung zusammen gedacht?

Was spricht dafür, was dagegen?

Dafür:

- Intersektorale Ansätze in einigen Kommunen vorhanden
- Lebenswelt der Menschen
- Bedürfnis nach Bewegung, Spiel und Sport
- Öffnungen normierter Sportstätten

Dagegen:

- Fehlende gemeinsame Betrachtung auf Ebene der Länder und des Bundes
- Dominanz von Wohnungsbau, Gewerbeflächen und Schulbau in der Stadtplanung
- Relative Bedeutungslosigkeit des organisierten Sports
- Mitgliederorientierung der Sportvereine

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Hochschule Koblenz/RheinAhrCampus Remagen

Prof. Dr. Lutz Thieme

Joseph-Rovan-Allee 2

53424 Remagen

Mobil: + 49 177 5251184

thieme@rheinahrcampus.de



[@LutzThieme](https://twitter.com/LutzThieme)



www.facebook.com/lutz.thieme



www.linkedin.com/in/lutz-thieme